Herabgesetzte Grundpreise — jetzt Goldmarkpreise!

Billiger als Grundpreise mal Schlüsselzahl

Stück		Goldmarkpreise	Schw. Preis
	Jugendschriften	M.	Fr.
	Andersen, Bd. I	3,—	3,75
	„ „ II	3,—	3,75
	„ „ III	3,—	3,75
	Busse, Kinderbühne	8,—	10,-
	„ Hausbühne	10,—	12,50
	Gärtner, Frühling	5,—	6,—
	Gebr. Grimms Märchen I	3,—	3,75
	„ „ „ II	3,—	3,75
	„ „ „ III	3,—	3,75
	„ „ „ IV	3,—	3,75
	Haedicke, Unter Gnomen I	3,—	3,75
	„ „ „ II	3,—	3,75
	„ „ „ III	3,—	3,75
	Hauffs Märchen		
	Heyner, Kuckuckswiese	2,40	3,—
	Max, Legende	1,—	1,25
	Necke, D. Weihn.-Buch I	1,—	1,25
	„ „ „ I m. f. B.	1,25	1,50
	„ „ „ II	2,—	2,50
	„ D. Weihn.-Buch II unt. d. Titel: „Unter gutem Stern" mit farb. Bild.	3,—	3,75
	Plenzat, Wundergarten	3,—	3,75
	Reinheimer, Von Sonne,	3,—	3,75
	„ A. d. Tannenw.	3,—	3,75
	„ Bunte Blumen	3,—	3,75
	„ Freunde ringsum	2,40	3,—
	Reuter-Rueß, Schelmuffsky	2,—	2,50
	Schiele, Käferschlacht	1,—	1,25
	Sergel, Ringelreihen	2,—	2,50
	Wahlenberg, Glückskatze	3,—	3,75
	„ Sonnenbaum	3,—	3,75
	„ Schloß und Hütte	3,—	3,75
	„ Zauberstab	3,—	3,75
	Der gute Schmöker		
	Andersen, Irrlicht	3,—	3,75
	Balzac, Die Rebellen	3,—	3,75
	Defoe, Oberst Hannes	3,—	3,75
	Hesekiel, Stille v. d. Sturm	2,50	3,—
	Hugo, Der Kampf a. Dover	3,—	3,75
	Jókai, Der Goldmensch	3,—	3,75
	Korolenko, Der seltsm. Mensch	3,—	3,75
	Postl, Der Hexenkessel	3,—	3,75
	Tolstoi, Zar Iwan der Schreckl.	3,—	3,75
	Moderne Literatur		
	v. Arnim, Kämpfer I	10,—	10,—
	„ „ II	10,—	10,—
	„ „ III	15,—	15,—
	„ „ IV	10,—	10,—

Stück		Goldmarkpreise	Schw Preis
	Moderne Literatur	M.	Fr.
	Aslagsson, Einöde	4,—	4,—
	„ „ Luxusausg. no.	40,—	40,—
	Beste, Grummet	4,—	4,—
	Bruch, Liebeswunder	3,—	3,—
	„ Mitternachtssonne	2,—	2,—
	Droop, Der Landstreicher	1,—	1,
	Ebert, Der Göttersturz	5,—	5,—
	Fauth, Leute vom Hadhorn	10,—	10,—
	Kaarsberg, Sumatrabuch	7,—	7,—
	Köhler, Brandenb. Fahrten I	4,—	4,—
	„ „ „ II		
	„ Fränkische Fahrten		
	Kunike-Schmidt, Silberstrom	5,—	5,—
	Marcuse, Hauptmann	10,—	10,—
	„ „ Ganzleinen	15,—	15,—
	„ Strindberg	7,—	7,—
	„ „ Ganzleder no.	60,—	60,—
	„ Welt der Tragödie	10,—	10,—
	„ „ Ganzleder no.	70,—	70,—
	„ Weltlit. d. Gegenwart (Deutschland)		
	Paludan, Neue Welt	4,—	4,—
	Ries, Am Born des Erl.	2,—	2,—
	v. Unruh, Vaterland	—,80	—,80
	„ „ Luxusausg. no.	30,—	30,—
	Luxus-Graphik Schneider	Netto:	
	Apulejus, D. gold. Esel, Hlbled.	40,—	40,—
	„ „ „ Ganzled.	65,—	65,—
	Dostojewski, Nasser Schnee		
	„ „ Halbleder	60,—	60,—
	„ „ Ganzleder	80,—	80,—
	Die Gazelle, Halbleder	40,—	40,—
	„ „ Ganzleder	65,—	65,—
	„ „ Ganzpergament	85,—	85,-
	Gobineau, D. Liebend. Halbled.	40,—	40,—
	„ „ Ganzleder	65,—	65,—
	Gogol, Das Gespenst, Halbled.	35,—	35,—
	„ „ Ganzleder	50,—	50,—
	Mérimée, Tamango, Halbled.	25,—	25,—
	„ „ Ganzleder	35,—	35,—
	Wedekind, D. gr. Freier, Hlbled.	35,—	35,—
	„ „ „ Ganzled.	50,—	50,—
	Büchner, Danton, Halbleder	40,—	40,—
	„ „ Ganzleder	65,—	65,—
	Goethe, Götz v. B. Halbleder	40,—	40,—
	„ „ „ „ Ganzleder	65,—	65,—
	Goethe, Stella Halbleder	40,—	40,—
	„ „ Ganzleder	65,	65,—

Stück		Goldmarkpreise	Schw. Preis
		M.	Fr.
	Kleist, Penthesilea, Halbleder,	40,—	40,—
	„ „ Ganzleder	65,—	65,—
	Tolstoi, D. leb. Leichn., Halbled.	40,—	40,—
	„ „ „ Ganzleder	65,—	65,—
	Bühnenführer		
	Anzengruber, v. Zschorlich	—,50	—,50
	Björnson, v. Teßmer	—,50	—,50
	Büchner, v. Marcuse	—,50	—,50
	Gogol, v. Thieß	—,50	—,50
	Gorki u. Tschechow, v. Düsel	—,50	—,50
	Gött, v. Peters	—,50	—,50
	Grillparzer, v. Gruber	—,60	—,60
	Hauptmann, C., v. Teßmer	—,50	—,50
	Hauptmann, Gerh., v. Bab	—,75	—,75
	Hebbel, v. Strecker	—,50	—,50
	v. Hofmannsthal, v. Elster	—,60	—,60
	Ibsen, v. Strecker	—,60	—,60
	Kaiser, v. Droop	—,50	—,50
	v. Kleist, v. Bab	—,50	—,50
	Lauckner, v. Engel	—,50	—,50
	Lessing, v. Luther	—,50	—,50
	Schmidtbonn, v. Droop	—,50	—,50
	Schnitzler, v. Kappstein	—,60	—,60
	v. Scholz, v. Droop	—,50	—,50
	Schönherr, v. Kienzl	—,50	—,50
	Shakespeare, v. Engel	—,75	—,75
	Shaw, v. Engel	—,50	—,50
	Sternheim, v. Georg	—,50	—,50
	Strindberg, v. Schmidt	—,75	—,75
	Sudermann, v. Kappstein	—,75	—,75
	Tagore, v. Engelhardt	—,50	—,50
	Toller, v. Droop	—,50	—,50
	Tolstoi, v. Düsel	—,50	—,50
	v. Unruh, v. Engel	—,50	—,50
	Wedekind, v. Elster	—,60	—,60
	Werfel, v. Luther	—,50	—,50
	Wilde, v. Engel	—,50	—,50
	Wildgans, v. Dörfler	—,50	—,50
	Wissenschaftl. und Politische Werke		
	Barth, Polit. Porträts	7,—	7,—
	Blum, Russische Köpfe	7,—	7,—
	„ Das Trümmerfeld Europ.		
	Haenisch, Lassalle geb.	7,—	7,—
	„ „ kart.	5,—	5,—
	Kawerau, Synopt. Geschichtstabellen	7,—	7,—
	Wuessing, Geschichte d. Dtsch. Volkes	5,—	5,—

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen des Verlages:

1. Alle Sendungen gehen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Der Besteller erkennt die Verkaufs- und Verkehrsordnung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler mit Annahme der Sendung an.
3. Bis auf weiteres gehen alle Sendungen des Verlages „eingeschrieben".
4. Gerichtsstand für Besteller und für Verlag ist Amtsgericht Berlin-Mitte.
5. In diesen Zeiten schwankender Währung und rapider Markentwertung, in denen der Verlag fast alle seine Lieferanten nur mit Goldmark und zum Teil sogar mit Vorausbezahlungen befriedigen muß, kann der Verlag **auch nur noch zu Goldmarkpreisen** liefern.
6. Die Goldmarkberechnung hat auch für das Sortiment beachtliche Vorteile:
   a) die Goldmark steigt im Verhältnis zur Papiermark nicht so oft stoß- und sprungweise, wie der Schlüssel des Börsenvereins.
   b) Der Stand der Goldmark kann vom Sortiment wie vom Publikum jederzeit leicht aus den Börsentelegrammen und Tageszeitungen erkannt, kontrolliert und verrechnet werden. Eine Berechnung danach wird nirgends unbillig empfunden.
   c) Da für die Bezahlung der Rechnung der Dollarstand nach dem amtl. Berliner Briefkurs vom Vorzahlungstage in Betracht kommt, kann das Publikum vorteilhaft beziehen und der Sortimenter günstig regulieren. Als Zahlungstag gilt der Tag des Poststempels.
   d) Aus demselben Grunde hören von jetzt ab die Diskussionen über die Zahlungen vom Lieferungs- oder vom Zahlungstage auf; es tritt zwischen allen Parteien eine gewisse Beruhigung und Entspannung ein.
7. Die Regulierung hat spätestens 6 Tage nach Rechnungsdatum zu erfolgen. Spätere Zahlungen unterliegen einer täglichen Zinsberechnung in Höhe des jeweiligen Zinssatzes der Reichsbank.
8. Die Zahlungen werden nur mittels Postschecks a. das Postscheckkonto Berlin 2977 oder mittels Wertbriefs erbeten. Zahlungen durch BAG und Schecks auf andere Plätze als Berlin können nicht angenommen werden. Daran sind Umständlichkeit und Langsamkeit der BAG und der Banken schuld. Lieferungen unter Nachnahme erfolgen nicht mehr.
9. Für Porto und Verpackung werden 3% des Rechnungsnettobetrages berechnet, bei reinen Luxusbuchsendungen nur 1%.

Berlin SW 11
Leipzig-R., den 1. 11. 23.

Franz Schneider Verlag.